

Petra Heller  
Greiffenbergstrasse 33  
96052 Bamberg

24. August 2006

**Eidesstattliche Erklärung**

Ich, Petra Heller, geb. 06.04.1963, erkläre an Eides Statt, daß die folgenden Sachverhalte den Tatsachen entspricht:

Herr Johann Sagstetter sagte mir im Oktober 2004 am Telefon, als ich mich darum bemühte, bei der Portentfernungsoperation bei meinem Sohn Aeneas Heller anwesend sein zu dürfen:

**„Sie werden das Sorgerecht sowieso nie mehr zurückerhalten“.**

Weiter sagte er, daß das Jugendamt alles getan hätte, damit Aeneas keine Angst vor der Portoperation mehr habe.

Weiter verweigerte er mir, bei der Operation dabei zu sein, um Aeneas wenigstens ein wenig die Angst vor der Operation nehmen zu können.

Als ich später, in der umgangsrechtlichen Anhörung im Februar 2005 Herrn Sagstetter auf seine Aussage am Telefon, ich würde das Sorgerecht für meinen Sohn Aeneas sowieso nie mehr zurückerhalten, ansprach, erwiderte er sinngemäß nur: „Wir wollen doch jetzt nicht böse werden“.

Er widersprach meiner Aussage, daß er diese Äußerung am Telefon im Oktober 2004 gemacht habe, nicht.

Ich unterzeichne diese Eidesstattliche Erklärung in Kenntnis der strafrechtlichen Folgen einer falschen Eidesstattlichen Erklärung.

Petra Heller

A handwritten signature in black ink that reads "Petra Heller". The signature is written in a cursive, flowing style.